



Das neu entwickelte Bohrgerät KR 704-3G.

ABB.: KLEMM BOHRTECHNIK

Produktvorstellung

Neues Bohrgerät entwickelt

Drolshagen (ABZ). - Klemm Bohrtechnik startet die Markteinführung des neu entwickelten Mini-Bohrgerätes KR 704-3G - die nächste Generation innerhalb der weit verbreiteten KR 704-Baureihe.

Konzipiert wurde das Gerät für anspruchsvolle Bohraufgaben im urbanen Umfeld und innerhalb bestehender Gebäude. Herstellerangaben zufolge hat das neue Modell eine hohe Leistung, kompakte Abmessungen und ein geringes Gewicht. Es wird von einem 55 kW starken Dieselmotor angetrieben, der den neuesten EU- und US-Normen entspricht.

Die optionale Verwendung von Teleskoplafetten und eine geringe Grundgeräteebreite von 950 mm bieten laut Unternehmen „ideale Voraussetzungen“ für Bohrarbeiten unter herausfordernden Baustellenbedingungen - beispielsweise enge Türöffnungen oder niedrige Deckenhöhen. Die Kinematik der Lafette erlaubt ein seitliches Schwenken der Bohrachse ($\pm 45^\circ$), sodass die Manövrierfähigkeit verbessert und das Erreichen von Bohrpunkten in Gebäudeecken ermöglicht wird. Spezielle Tiefbauaufgaben, insbesondere Mikropfähle für Gründungen und die Unterfangung von bestehenden Fundamenten mit Hochdruck-Injektionssäulen, können so unter schwierigen Bedingungen durchgeführt werden.

Das Hydrauliksystem der KR 704-3G ist mit einer Load-Sensing-Pumpe und ei-

ner lastunabhängigen Volumenstromregelung ausgestattet. Der Systemdruck für die Bohrfunktionen wurde auf 350 bar erhöht. Somit ist auch der Betrieb eines Hydraulikhammers möglich.

Die serienmäßige Ausstattung aller Funktionen mit Funkfernsteuerung bietet speziell für den Einsatz unter beengten Verhältnissen viele Vorteile für das Bedienpersonal, so Klemm Bohrtechnik. Das Gerät entspricht der EN 16228. Für Arbeiten ohne trennende Schutzeinrichtung unter besonderen Bedingungen ist die Betriebsart „Special Protective Mode“ (SPM) verfügbar beziehungsweise für den Bohrgestängewechsel „Restricted Operation Mode“ (ROM).

Wie fast alle Klemm-Bohrgeräte verfügt die KR 704-3G über ein Energy-Efficiency-Package (EEP). Kraftstoffverbrauch und Lärmemissionen würden erheblich sinken, so der Hersteller. Die funktionale Sicherheit der Maschinensteuerung entspricht Performance Level C (ISO 13849) und ist damit sehr störungs- und ausfallsicher. Je nach Kundenwunsch und Bohraufgabe kann die Maschine mit unterschiedlichen Bohrlafetten und Zubehör ausgestattet werden.

Im Juni wird die erste KR 704-3G an den langjährigen Klemm-Kunden GbE Grundbau Essen übergeben. Kurz darauf ist der erste Baustelleneinsatz mit Bohr- und Injektionsarbeiten in Deutschland geplant.